

## 374887-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Anhänger – Beschaffungsrahmenvereinbarung über Herstellung und Lieferung bis zu 480 Anhänger 2 Rad 1t gl le

OJ S 104/2026 02/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Lieferleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

E-Mail: [baainbwu2.2@bundeswehr.org](mailto:baainbwu2.2@bundeswehr.org)

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Beschaffungsrahmenvereinbarung über Herstellung und Lieferung bis zu 480 Anhänger 2 Rad 1t gl le

Beschreibung: Der Auftraggeber sieht vor, durch Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit siebenjähriger Laufzeit die Bestellung der Herstellung und Lieferung von bis zu 480 Anhängern 2-Rad 1t gl le inklusive Zubehör, Ausstattung und Dokumentationen zu vereinbaren. Der Auftraggeber beabsichtigt, die bis zu 480 Anhänger ausschließlich als Bestelleistung im Vertrag aufzunehmen, da im Zeitpunkt der Bekanntmachung der Leistung die gegenständlichen Anhänger nicht durch Haushaltsmittel sicher bzw. ausreichend finanziert sind. Der Auftraggeber behält sich vor, die Stückzahl der zu liefernden Anhänger sowie die Lieferjahre entsprechend den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln anzupassen. Zudem behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten

Kennung des Verfahrens: e911c5fa-bc2a-4b21-ae61-9e360f45da6a

Interne Kennung: Q/U2BP/RA029/NA103

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34223300 Anhänger

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Waren

Postleitzahl: 17192

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: A. Technische Information: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf [www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de) zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit ([www.lv-cockpit.de](http://www.lv-cockpit.de)). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

B. Teilnahmeanträge: Teilnahmeanträge sind in elektronischer Form über die e-Vergabe-Plattform innerhalb der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge (BT-1311) hochzuladen. Per Fax oder E-Mail eingehende Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Die Kommunikation und die Übermittlung von Informationen in diesem Teilnahmewettbewerb erfolgen elektronisch über die E-Vergabe-Plattform. Der Teilnahmeantrag muss vollständig sein und insbesondere alle Unterlagen enthalten, die zur Eignungsprüfung erforderlich sind. Insoweit wird auch auf die beigefügte Anlage 1, "Checkliste", verwiesen. Von jedem Bewerber bzw. jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ist ein formloses Anschreiben mit Nennung der Ansprechpartner unter Angabe von Telefonnummer und E-Mail-Adresse vorzulegen. Die "Checkliste" (Anlage 1) ist mit entsprechenden Angaben in der Spalte "Beigefügt" von den Bewerbern bzw. jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Soweit sich für die Leistungserbringung im Rahmen einer Eignungsleihe eines Unterauftragnehmers/Dritten bedient wird, muss für diesen auch eine "Checkliste" vorgelegt werden. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen ist nicht zugelassen. Der Teilnahmeantrag ist zu unterzeichnen (fortgeschrittene Signatur oder Textform (eingescannte Unterschrift)). Bei einer Bewerbergemeinschaft ist der Teilnahmeantrag entweder von allen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter zu unterzeichnen. Sofern ein bevollmächtigter Vertreter unterzeichnet, ist bzw. sind die Vollmachten der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft beizufügen.

C. Bewerberfragen: Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die schriftlich bis spätestens 8 Tage vor Ablauf des Schlusstermins für die Einreichung des Teilnahmeantrages eingegangen sind. Mündliche Anfragen werden nicht beantwortet.

D. Geltung des eingereichten Angebots Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass alle mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben auch für das ggf. einzureichende Angebot Geltung haben sollen. Sofern sich im weiteren Verfahren Änderungen gegenüber dem Teilnahmeantrag ergeben, muss die Vergabestelle zu späterer Zeit ggf. erneut in eine Beurteilung der Eignung eintreten. Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Informationen dienen allein dem Zweck, den Interessenten einen Eindruck zu verschaffen und eine Entscheidung über die Teilnahme am Verfahren zu ermöglichen. Spezifizierungen bleiben vorbehalten.

E. Ergänzende Informationen zum Beschaffungsgegenstand: Der zu liefernde Anhänger (Anh 2-Rad 1t gl le) ist als Trägerfahrzeug für den Transport von verschiedenen Rüstsätzen oder Stückgut vorgesehen. Als Zugfahrzeuge dienen Fahrzeuge mit und ohne CAN-BUS. Der Einsatz des Anhängers erfolgt vorrangig auf befestigten Straßen und Wegen, er muss dennoch in begrenztem Umfang auch auf unbefestigten Straßen und in leichtem bis mittlerem Gelände möglich sein. Die Anhänger müssen im Wesentlichen folgende Forderungen erfüllen: - einachsiges Starrdeichselfahrgestell mit Gummifederung und Einzelbereifung mit höhenverstellbarer Zugvorrichtung und Wechselzugrohr (DIN-, NATO-Zugöse, Kupplung) - eine Bremsanlage

(Trommelbremsanlage) - die Zulassung des Anh inkl. Ladungsträger für GGVSEB/ADR-Transport - eine Nutzlast von mindestens 1.000 kg - ein maximales Gesamtgewicht Anhänger inkl. Zuladung von 2.000 kg - eine maximale Achslast 2.000 kg - eine maximale Stützlast der Zugvorrichtung von 120 kg - eine technisch zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h - eine erreichbare Mindestgeschwindigkeit bei Geländefahrt 25 km/h - eine Höhenverstellbarkeit der Zugdeichsel von mindestens 230 mm bis 890 mm - im voll beladenen Zustand eine Bodenfreiheit von mindestens 300 mm - Länge (üA) max. 4.520 mm - Breite (üA) max. 1.400 mm Höhe (üA) max. 1.850 mm - eine Wattiefe von mindestens 400 mm - Bei Durchfahrten von Gewässern dieser Tiefen bzw. Anhalten dürfen keine Funktionsstörungen und/oder Betriebsbeeinträchtigungen auftreten. - Der Anhänger muss für einen Einsatz von mindestens 15 Jahren Nutzungsdauer konzipiert sein. In dieser Zeit dürfen nur bedarfsorientierte Instandsetzungsmaßnahmen vorgesehen werden.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2009/81/EG

vsvgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen, insb. §§ 123 ff. GWB. Der Bewerber/Bieter muss in seinem Teilnahmeantrag im Teilnahmewettbewerb die unterzeichnete Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (BAAINBw-B-V 034) und die RUS-Erklärung abgeben. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben durch Einsichtnahme des Gewerbezentralregisters bzw. des Wettbewerbsregisters zu überprüfen

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Beschaffungsrahmenvereinbarung über Herstellung und Lieferung bis zu 480 Anhänger 2 Rad 1t gl le

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung soll eine Laufzeit von 7 Jahren haben und die Herstellung bzw. Erstellung und Lieferung folgender Bestelleistungen umfassen: - voraussichtlich bis zu 480 Anh 2 Rad 1t gl le einschließlich Zubehör und Ausstattung, - Ersatzteilerstbedarf, - mind. vier Sonderwerkzeugsätze, - eine handelsübliche Dokumentation, - Katalogisierungsdaten/- unterlagen, - eine Losteilliste, - eine Gefährdungsbeurteilung, - Fertigungs-Konstruktionsstandunterlagen (Zeichnungssatz, Dokumentation Transport und Verladung, Materialliste), - sonstigen Unterlagen (z. B. Erklärung zur Produktsicherheit, Obsoleszenzmanagementplan) sowie Erbringung von Dienstleistungen (z. B. Erstausbildung)  
Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34223300 Anhänger

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Waren

Postleitzahl: 17192

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 84 Monate

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: .

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

#### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Aspekte des Schutzes der Rechte des geistigen Eigentums

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=771723>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

#### **Bedingungen für die Einreichung:**

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Anteil des Auftrags, den der Bieter im Wege von Unteraufträgen zu vergeben gedenkt

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=771723>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/06/2025 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen werden mit den Vergabeunterlagen bekanntgegeben

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Bewerbungsbedingungen (Abschlags- und

Schlusszahlungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B))

**Vergabe von Unteraufträgen:**

Der Auftragnehmer muss alle Änderungen der Unterauftragnehmer angeben, die sich während der Auftragsausführung ergeben.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 50

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer Bund

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die

Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_134.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html) § 135 GWB Unwirksamkeit [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_135.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Registrierungsnummer: 991-19518-88

Postanschrift: Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56073

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BAAINBw Abt U2.2 (AIN)

E-Mail: [baainbwu2.2@bundeswehr.org](mailto:baainbwu2.2@bundeswehr.org)

Telefon: +49 261 400 18853

Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer Bund

Registrierungsnummer: t:022894990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

976398c5-e43e-4f6a-8f02-1cb8bc86457a-01

Hauptgrund für die Änderung

:  
Korrektur – Beschaffer  
Beschreibung  
:  
Vorläufige Anpassung des Angebotsschlussstermins

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c3cb0813-762f-4c01-b1f8-ab57383efa8a - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 18  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/06/2026 08:05:41 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 374887-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 104/2026  
Datum der Veröffentlichung: 02/06/2026